

Solina-chans Storys und Gedichte

Von ZombieOnTour

Kapitel 1: Unter dem schnee verborgen

Sie fanden sie am Morgen
Unter dem Schnee verborgen
Der verstümmelte Körper ließ alle erblassen
Keine Spur hat er hinterlassen
Ihr Mörder ist ein Mysterium
Immer wieder bringt er sie um
Jedes Jahr zur selben Zeit
Seit Jahrzehnten durchlebt sie dieses Leid
Niemand weiss wer sie ist oder er
Eine Erscheinung mit jährlicher wiederkehr
Erzählen möcht ich hier
Was geschehen ist mit ihr
Alles begann in einer Vollmond nacht
Niemand hat über sie gewacht
Zur Brücke lief sie immer wieder
Und sang dabei leise ihre Lieder
Ihre Eltern hatten es verboten
Und nun wandelt sie unter den Toten
Auf niemand hat sie gehört
Dass er ihr Lebenzerstört
Nur ihre Liebe war für sie wichtig
Alles andere nur nichtig
Eines Tages sagte er zu ihr
"Lass uns verschwinden von hier
Nur wir zwei gemeinsam
dann bist du nie wieder Einsam"
Sie verabredeten sich um Mitternacht
Dann wenn niemand mehr bibt auf sie acht
Wie verabredet wartete sie dort
an diesem sonst so vertrauten ort
Wo sie hingehat sie niemanden gesagt
Hat es alleine gewagt
Kalte angst hat sie ergriffen
Als sie es endlich hat begriffen
Und sie fragte sich ob was sie tut richtig ist
Ob er für sie der Wahre ist

Sie wollte wieder gehen
Doch sie blieb dort stehen
Stunden vergingen Sie hörte die Glocke aus dem Dorfe klingen
Doch die Geräusche hinter sich hörte sie nicht
Und es war kaum zu sehen im schwachen Mondslicht
Dann war es um sie geschehen
Ihren Mörder hat sie nie gesehen
Alles was sie besaß nahm er ihr
Schlitzte sie auf wie ein Tier
Es fing an zu schneien
Als würd' die Engel um sie weinen
Doch niemand hatte es verhindern können
Sie dachte immer sie würden es ihr nicht gönnen
Wenn man sagte, sie solle sich nehmen in acht
Nun streichelt der Wind ihren Totenkörper ganz sacht
Sie fanden sie am Morgen
Unter dem Schnee verborgen
Der verstümmelte Körper ließ alle erblassen
Keine Spur hat er hinterlassen